

Pressemitteilung

Nr. 8/2023 - 31. Januar 2023

Sperrfrist: Dienstag, 31. Januar, 10 Uhr

Winter auf dem Arbeitsmarkt: Höhere Arbeitslosigkeit, aber stabile Arbeitskräftenachfrage

Arbeitslosenzahl:	16.956	(Vormonat: +985/+6,2% Vorjahr: +1.712/+11,2%)
Arbeitslosenquote:	5,4%	(Vormonat: 5,1% Vorjahr: 4,9%)
Stellenbestand:	5.774	(Vormonat: -115/-2,0% Vorjahr: +161/+2,9%)

Im Januar waren bei den Arbeitsagenturen und Jobcentern im Bezirk der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen 16.956 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Die Arbeitslosenzahl nahm gegenüber Dezember um 985 Personen (6,2 Prozent) zu. Im Vergleich zu Januar 2022 erhöhte sich die Arbeitslosigkeit um 1.712 Personen (11,2 Prozent). Die Arbeitslosenquote lag mit 5,4 Prozent um 0,3 Punkte über dem Vormonatsniveau. Ein Jahr zuvor betrug die Quote 4,9 Prozent.

Der Arbeitsmarkt zeigte sich mit einer für die Winterzeit typischen Entwicklung: die Arbeitslosenzahl stieg. Gleichzeitig blieb die Arbeitskräftenachfrage robust. „Ein Thema, das sich wie ein roter Faden durch die vergangenen Jahre zog und von den verschiedenen Herausforderungen wie beispielsweise der Pandemie unbeeindruckt blieb, ist der Fachkräftemangel“, berichtet Sven Rodewald, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen. Angesichts des hohen Bestands an freien Stellen und setzen die hiesigen Arbeitsagenturen auf ein Portfolio aus verschiedenen Angeboten, um Maßnahmen gegen den Fachkräftemangel zu flankieren. Die Qualifizierung Arbeitsloser ist ein dabei ein wichtiger Punkt. „Womit wir jedoch nicht in erster Linie in Verbindung gebracht werden, ist die Qualifizierung Beschäftigter“, so Rodewald. Unternehmen, die ihre Fachkräftestrategie auf eine breite Basis stellen, können sich gut für künftige Herausforderungen wappnen. Neben Ausbildung sollte die Fortbildung der eigenen Mitarbeiter ebenso dazugehören. „Unser Arbeitgeber-Service kann mit einer individuellen Analyse wertvolle Anhaltspunkte liefern und Betriebe beim Realisieren von Weiterbildungen begleiten“, fasst der Agenturchef den kostenfreien Service zusammen. Vielen Unternehmen sind die durchaus attraktiven Fördermöglichkeiten, die auch bei einem Entgeltausfall während der Qualifizierung greifen können, nicht immer präsent. Weitere Informationen unter 0800 4 5555 20.

Unter den 5.774 Stellenangeboten befanden sich 769 Stellen, die im Monatsverlauf neu hinzukamen. Damit nahmen diese so genannten Stellenzugänge gegenüber Dezember um 256 Stellen (25,0 Prozent) ab. Gegenüber dem Vorjahr lagen sie um 441 Stellen (36,4 Prozent) im Minus. Die meisten Stellenzugänge kamen aus den Bereichen Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (216 Stellen, darunter: Vermittlung und Überlassung von Arbeitskräften mit 189 Stellen), Freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen (140 Stellen), Öffentliche Verwaltung (85 Stellen), Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kfz (75 Stellen) sowie Gesundheits- und Sozialwesen (71 Stellen).

Arbeitslos gemeldete Ukrainer im Januar (Vormonat):

Landkreis Harburg: 655 (667)

Landkreis Lüchow-Dannenberg: 113 (123)

Landkreis Lüneburg: 436 (447)

Landkreis Uelzen: 283 (286)

Kurzarbeit

Realisierte Kurzarbeit		Agenturbezirk Lüneburg-Uelzen	Landkreis Harburg	Landkreis Lüchow-Dannenberg	Landkreis Lüneburg	Landkreis Uelzen
Jul 22	Betriebe		25	*	13	11
	Beschäftigte		111	*	30	23
Jun 22	Betriebe	282	122	21	92	47
	Beschäftigte	953	357	196	164	236
Jul 21	Betriebe	961	412	88	301	160
	Beschäftigte	4.575	1.703	374	1.752	746
Jul 20	Betriebe	2.075	933	174	646	322
	Beschäftigte	12.748	5.074	1.326	4.307	2.041
Apr 20	Betriebe	3.992	1.712	378	1.285	617
	Beschäftigte	25.579	9.883	2.661	9.453	3.582
Mrz 20	Betriebe	2.264	908	203	785	368
	Beschäftigte	12.914	4.663	1.400	5.209	1.642

Bis zum 25. Januar gingen im Monatsverlauf 23 Anzeigen für 299 Personen auf Kurzarbeit ein (Landkreis Harburg: * Anzeigen/ * Personen, Lüchow-Dannenberg: * Anzeigen/ * Personen, Lüneburg: 8 Anzeigen/ 164 Personen, Uelzen: 7 Anzeigen/ 41 Personen).

	Arbeitslosenzahl	Veränderung gegenüber Vormonat	Veränderung gegenüber Vorjahr	Arbeitslosenquote (Vormonatswert/Vorjahreswert)
Agentur für Arbeit Lüneburg-Uelzen	16.956	+985/+6,2%	+1.712/+11,2%	5,4% (5,1%/4,9%)
Hauptagentur Lüneburg-Uelzen (Landkreis Lüneburg)	5.891	+312/+5,6%	+523/+9,7%	5,9% (5,6%/5,4%)
Geschäftsstelle Buchholz	4.172	+235/+6,0%	+390/+10,3%	4,5% (4,3%/4,1%)
Geschäftsstelle Winsen	2.477	+181/+7,9%	+352/+16,6%	4,9% (4,5%/4,2%)
Geschäftsstelle Lüchow (Landkreis Lüchow-Dannenberg)	1.834	+145/+8,6%	+100/+5,8%	8,0% (7,4%/7,5%)
Geschäftsstelle Uelzen (Landkreis Uelzen)	2.582	+112/+4,5%	+347/+15,5%	5,5% (5,2%/4,7%)
zur Information: Landkreis Harburg	6.649	+416/+6,7%	+742/+12,6%	4,6% (4,4%/4,1%)

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.

Unterbeschäftigung¹ im Agenturbezirk und auf Ebene der Landkreise:

Agenturbezirk Lüneburg-Uelzen:

21.196 (Vormonat: +858/+4,2% Vorjahresmonat: +2.395/+12,7%)

Harburg: 8.255 (Vormonat: +378/+4,8% Vorjahresmonat: +1.062/+14,8%)

Lüchow-Dannenberg: 2.299 (Vormonat: +116/+5,3% Vorjahresmonat: +219/+10,5%)

Lüneburg: 7.370 (Vormonat: +241/+3,4% Vorjahresmonat: +656/+9,8%)

Uelzen: 3.272 (Vormonat: +124/+3,9% Vorjahresmonat: +458/+16,3%)

¹ Dazu gehören Arbeitslose und Personen in Arbeitsmarktmaßnahmen, beruflicher Weiterbildung, Arbeitsgelegenheiten, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Gründungszuschuss etc. Aufgrund der Vorläufigkeit der Daten zur Maßnahmeteilnahme können sich hier in den kommenden Monaten noch Änderungen ergeben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Kurzarbeit, weil diese Daten erst mit mehrmonatiger zeitlicher Verzögerung erhoben werden können.

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 und Daten, aus denen rechnerisch auf einen solchen Zahlenwert geschlossen werden kann, anonymisiert.